

Präsentationstechnik/Rhetorik / Presentation Techniques / Rhetoric						
Code	Studiensemester	Dauer	Credits	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium
BIM-A-WPF	1. oder 3. Semester	1 Semester	5 ECTS	150 h	4 SWS / 60 h	90 h
1	Lehrveranstaltungen			Häufigkeit des Angebots		geplante Gruppengröße
	Vorlesung			Sommersemester		
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen					
	Die Studierenden besitzen vertiefende Kenntnisse über multimediale Gestaltungen und können diese in einer fachspezifischen Präsentation einsetzen. Darüber hinaus haben sie weiterführendes Wissen über das Erstellen von Präsentationen. Sie sind im Besitz mehrerer rhetorischer Mittel und können diese in Präsentationen einsetzen. Sie haben ein tieferes Verständnis über teamorientiertes Arbeiten und sind fähig Teams zu leiten.					
3	Inhalte					
	<ul style="list-style-type: none"> - Thematische Reflexion - Publikumsrecherche - Sachverhaltsrecherche - Zielstrategie - Argumentation - Konzepterstellung - Konzeptgestaltung in PowerPoint - Verbaler und nonverbaler Ausdruck - Körpersprache, Medienhandling - Auswertung von Probevorträgen über Videoaufzeichnungen mit Hilfe von Bewertungsbogen 					
4	Lehrformen					
	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Gruppenübungen					
5	Empfohlene Vorkenntnisse					
	-					
6	Prüfungsformen					
	Präsentation – 10 Minuten über Themenbereiche aktueller Bauplanungen und Projekte					
7	Prüfungsvoraussetzungen					
	1. bestandene Prüfungen: keine 2. Studienleistung: keine					
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten					
	Präsentation mit mind. 4,0 bewertet					
9	Verwendung des Moduls					
	<ul style="list-style-type: none"> • Empfohlenes Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Bauingenieurwesen 					
10	Stellenwert der Note für die Endnote					
	5/90					
11	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende					
	Prof. Dr. Lungershausen / Dr. phil. J. Müller					
12	Sonstige Informationen					
	Literaturempfehlungen: Joachim Müller: BrainScript. Trier 2006 Einführung in der Lerneinheit „Perfekt Präsentieren“ Onlineskript der Universität Trier					